

Rund um den Grüntensee



WOCHENZEITUNG FÜR JUNGHOLZ NESSELWANG OY-MITTELBERG WERTACH
Amtliches Mitteilungsblatt des Marktes Wertach und der Gemeinde Oy-Mittelberg

Jahrgang 32
Freitag, den 27. November
2020
Nummer 48

Diese Woche

**Notarsprechtag
am 2. Dezember
in der Touristinformation
Wertach.
Mit Terminvereinbarung**

**KLJB Petersthal
Der Nikolaus kommt
am 05. Dezember
Anmeldung dazu siehe Innenteil**





Hinweis an alle Manuskripteinsender

Bitte reichen Sie Ihre redaktionellen Beiträge und Bilder in der jeweiligen Kalenderwoche bis spätestens

Dienstag, 12.00 Uhr,

ein unter:

www.cmsweb.wittich.de

E-Mails, Faxe und Posteinreichungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Redaktion behält es sich vor, Einreichungen ggf. zu kürzen und zu editieren.



MARKT WERTACH

Marktverwaltung

Rathausstraße 3, 87497 Wertach

Rathaus - Telefon 08365/7021-0

Rathaus - Fax: 08365/7021-22

E-Mail: rathaus@wertach.de

Internet

Rathaus: www.markt-wertach.de

Tourist-Information: www.wertach.de

Einwohnermelde-, Pass- und Wahlamt

Abfallangelegenheiten

Frau Cordula Waibel 11

E-Mail: waibel.cordula@wertach.de

Standesamt, Gewerbeamt

Öffentliche Sicherheit und Ordnung,

Sozial- und Rentenangelegenheiten,

Wasser- und Kanalgebühren

Frau Petra Huber 12

nur vormittags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Für standesamtliche Angelegenheiten bitte Termin vereinbaren.

E-Mail: huber.petra@wertach.de

Kasse, Friedhofsverwaltung, Marktamt

Frau Tanja Weißenbach 13

E-Mail: weissenbach.tanja@wertach.de

Haupt- und Bauamt

Herr Jörg Meyer 16

E-Mail: meyer.joerg@wertach.de

Kämmerei, Zweitwohnungssteuer - Personal

Herr Stefan Weinpel 23

E-Mail: weinpel.stefan@wertach.de

Bürgermeisterbüro - Steueramt

Frau Renate Kammermeier 15

E-Mail: kammermeier.renate@wertach.de

Auszubildende Frau Madeleine Schwarz 14

E-Mail: mschwarz@wertach.de

Parteiverkehr

Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch-Nachmittag 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

und nach Vereinbarung

1. Bürgermeisterin Gertrud Knoll

Sprechzeiten im Rathaus

nur nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 08365 702115

E-Mail: bgm@wertach.de

2. Bürgermeister Clemens Suntheim

Oberellegg 11, 87497 Wertach

3. Bürgermeister Alex Wittwer

Vorderreute 6, 87497 Wertach

Seniorenbeauftragte: Dieter und Wilmar Ushöfer

Dr.-Bach-Str. 15 1/2, 87497 Wertach ... Tel. 703677

Familienbeauftragte:

Roswitha Stokklauser, Am Nattererhof 30,

87497 Wertach Tel. 598

Wolfgang Speiser, Unterellegg 2 1/2,

97497 Wertach Tel. 705631

Jugendbeauftragte: Katharina Willer

Grüntenseestr. 12, 87497 Wertach . Tel: 0176/9951

6888

Schul- und Kindergartenbeauftragte

des Marktgemeinderates Wertach:

Roswitha Stokklauser, Am Nattererhof 30,

87497 Wertach Tel. 598

Wolfgang Speiser, Unterellegg 2 1/2,

87497 Wertach Tel. 705631

Behindertenbeauftragter: Günther Stangl

Pfeiffermühle 1, 87497 Wertach Tel. 703540

Fundamt Wertach

Fundsachen online im Internet:

www.wertach.de/ Gemeinde/ Fundamt.

Rückfragen an die Tourist - Info Wertach,

Tel. 08365 70 21 99,

E-Mail: fundbuero@wertach.de

Forstrevier Wertach (AELF Kempten)

Thomas Schneid, Forstamtmann

Industriestr. 2, 87497 Wertach, Tel. 08365 - 543

E-Mail: thomas.schneid@aelf-ke.bayern.de

Sprechzeiten: jeweils Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Notars

Touristikinformation, 1. Stock -

kleiner Sitzungssaal

Jeden ersten Mittwoch

im Monat 14.00 - 16.00 Uhr

Energieberatung im Rathaus in Wertach

Jeden 2. und 4. Mittwoch

im Monat 17.00 - 19.00 Uhr

Terminvereinbarung

bei Frau Waibel Tel. 702111

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Tel. Nr. 1751

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

Freitag 15.00 - 17.00 Uhr

Samstag 9.00 - 11.00 Uhr

Tierkörperbeseitigung Kraftsried

Tel. Nr. 08377/929400

Touristinformation

Rathausstr. 3, 87497 Wertach 08365/7021-99

Verena Angerer 08365/7021-99

Gudrun Gessenauer 08365/7021-25

Martina Jeffery 08365/7021-19

Leitung Dieter Kraus 08365/7021-20

Telefax 08365/7021-21 ... E-Mail: info@wertach.de

Öffnungszeiten der Tourist-Info und Bücherei

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

und 14.00 - 17.00 Uhr

Bücherei Wertach

Tel. 08365/702199

Anruf-Sammeltaxi (ATS)

Kempten - 0831 12555

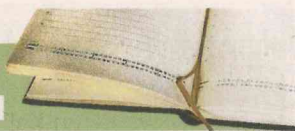
Sonthofen und Immenstadt - 0831 25553



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



■ Anruf-Sammeltaxi (ATS)

Kempton - 0831 12555

Sonthofen und Immenstadt - 0831 25553

■ Polizei informiert - Achtung vor Betrügern

Betrüger machen trotz Lockdown keine Pause



PP SCHWABEN SÜD/WEST. „Hallo Oma, ich bin's...“, „Hier spricht Hauptkommissar Wagner...“, „Herzlichen Glückwunsch - Sie haben gewonnen!“

Mit solchen oder ähnlichen Einleitungen versuchen Betrüger immer wieder, ältere Menschen zu ködern, um an ihr Geld und ihre Wertsachen zu gelangen. Während den Seniorenberatern, die im Auftrag des Polizeipräsidiums Schwaben Süd/West Präventiv-Vorträge halten, in Coronazeiten die Hände gebunden sind, nutzen die Gauner sogar bewusst die Pandemie für ihre Betrügereien.

Aus sogenannten Callcentern, die in der Regel im Ausland betrieben werden, werden gezielt ältere Menschen angerufen, um sie mit den oftmals bekannten Maschen wie etwa dem Enkeltrick, den falschen Polizeibeamten oder falschen Gewinnversprechen übers Ohr zu hauen. Um potenzielle Opfer zu finden, durchforsten die Betrüger alte Telefonbücher, Telefon-CDs oder besorgen sich Einwohnerverzeichnisse und suchen darin nach alten, kaum noch vorhandenen Vornamen.

Geschickt horchen die Anrufer, die rhetorisch äußerst gut geschult sind, in bestem Deutsch die potenziellen Opfer aus. Für die Täter ist es wichtig zu wissen, ob die Angerufenen allein sind; sie können keine Zeugen brauchen. Und eine einzelne Person ist leichter zu manipulieren als mehrere Personen, die sich absprechen können. Daneben wird ausgeforscht, ob Geld oder Wertsachen überhaupt vorhanden sind.

So werden sich dann Enkel melden, die in eine Notlage geraten sind und dringend Geld brauchen. Oder ein überzeugend klingender „Polizeibeamter“ erzählt eine Schauergeschichte über eine festgenommene Einbrecherbande, von der allerdings zwei Mitglieder entkommen sind, die nun bei dem oder der Angerufenen einbrechen wollen. Auch hier wird ausgeforscht, ob Geld und Wertsachen vorhanden sind, die dann an Abholer (ebenefalls angebliche Polizisten) übergeben werden sollen. Auf dem Telefondisplay erscheinen die Ortsvorwahl und die 110.

Ein weiteres Betätigungsfeld der Betrüger sind die falschen Gewinnversprechen. Es meldet sich meist ein „Anwalt“ oder ein „Notar“, der eine größere Gewinnsumme in Aussicht stellt, die aber nur ausgezahlt werden kann, wenn angefallene Gebühren beglichen werden. Diese sollen in der Regel über Transferdienstleister wie Western Union bezahlt werden. Teilweise müssen die Opfer Wertkarten und Ähnliches übers Internet kaufen. Die freigegebenen Nummern werden dann den Betrügern mitge-

teilt, die sofort die Wertkarten einlösen. In allen Fällen ist das bezahlte Geld in der Regel verloren.

Neben diesen (häufigsten) Betrügereien melden sich vermehrt angebliche Mitarbeiter des Software-Giganten Microsoft, die den Opfern vorgaukeln, dass sich zum Beispiel ein Virus in den Tiefen des Programms eingenistet habe und sie mittels Fernwartung diesen entfernen können. Das Ziel der Gauner ist in diesem Fall der Zugang zum Computer, um Zugangsdaten, PINs und Passwörter auszuspähen.

Auch wenn sich die Schlagzeilen in der Tageszeitung häufen, dass Senioren nicht auf Anrufer hereingefallen sind, ist die Anzahl der erfolgreichen Betrugsversuche immer noch erheblich zu groß. Jedes einzelne Opfer ist eines zu viel. So ist einem Zeitungsbericht vom 22. Oktober zufolge im Bereich des hiesigen Polizeipräsidiums allein durch falsche Polizeibeamte ein Schaden von 340.000 Euro entstanden.

Damit möglichst niemand auf die Betrüger hereinfällt hält die Polizei ein paar Tipps parat, unter anderem diese:

- Geben Sie keine Informationen am Telefon preis - auch keine Namen
- Die Polizei wird Sie niemals unter 110 anrufen
- Übergeben Sie kein Geld oder Wertgegenstände an Fremde
- Bewahren Sie gesundes Misstrauen
- Rufen Sie im Zweifelsfall die Polizei unter 110 an
- Melden Sie Betrugsversuche bei Ihrer Polizeidienststelle.
- Reden Sie mit Ihren Angehörigen über das Thema, machen Sie Eltern und Großeltern darauf aufmerksam.

Comic „Der falsche Polizist“

Ein von der bayerischen Polizei entwickelter Comic zeigt anschaulich die Vorgehensweise der Betrüger, die sich am Telefon als Polizisten ausgeben. Kernbotschaft ist, dass echte Polizeibeamte niemals unter 110 anrufen, niemals nach Bargeld oder Schmuck fragen, und auch niemals Geld oder andere Wertgegenstände für Bürgerinnen und Bürger verwahren.

(Quelle: PP Schwaben Süd/West -Polizeipräsidium Schwaben Süd/West / Seniorenberater)

■ Notarsprechtag im Monat Dezember 2020 in der Touristikinformation

Der nächste Notarsprechtag findet

am Mittwoch, 02. Dezember 2020 von 14.00 - 16.00 Uhr

in der Touristikinformation, 1. Obergeschoß, Sitzungssaal, statt.

Der Zugang erfolgt von außen über eine Holztür auf der Seite zur Sennerei.

Wir bitten alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sich vorher telefonisch mit dem Notariat in Sonthofen, Tel. 08321/66250, in Verbindung zu setzen und einen Termin zu vereinbaren.

■ Einladung zur Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, 03.12.2020, um 20:00 Uhr

findet im Sitzungssaal im Allgäu Haus

der Kolping Familien Ferienstätte

eine Sitzung des Gemeinderates

mit folgender Tagesordnung statt:

1. Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift der Marktgemeinderatssitzung vom 05.11.2020
3. Behandlung verschiedener Bauanträge
 - 3.1 Abbruch der Bestandgarage und Neubau einer Garage mit Carport bei Anwesen Rathausstr. 7, FlNr. 15/2, Gem. Wertach
 - 3.2 Bauvoranfrage zum Anbau eines Einfamilienhauses auf FlNr. 1859/3 und FlNr. 1792 (TfL), Gem. Wertach, Bichel 32



- 3.3 Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage auf FlNr. 554/15, Gem. Wertach, Maler-Hengge-Weg 7, Baugebiet Linzenleiten, Wertach
- 3.4 Abbruch und Neubau der Garage auf FlNr. 249/5, Gem. Wertach, Im Haag 5, Wertach
- 3.5 Teilabbruch des Tennenteils und Neubau von 3 Wohneinheiten auf FlNr. 1813, Gem. Wertach, Bichel 12
- 4. Verschiedenes

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt!

Markt Wertach, 24.11.2020

gez.

Gertrud Knoll

Erste Bürgermeisterin

AUS DEM RATHAUS WIRD BERICHTET



Information aus dem Rathaus

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Jubilare im Jahre 2020,

wie in jedem Jahr, würde im Dezember unsere Feier mit allen Jubilarinnen und Jubilaren aus dem Jahre 2020 mit einem gemütlichen Zusammensein stattfinden.

Wir haben nach vielen Abwägungen jedoch den Entschluss gefasst, dass in der momentanen Corona-Situation und den damit verbundenen Einschränkungen, eine Einladung an Sie, liebe Jubilare, zu einer gemeinsamen Jubilarfeier nicht erfolgen kann.

Vielleicht lockert sich im kommenden Jahr die Einschränkung, Feste und Feiern wieder regulär zu gestalten, und wir können diese Feier für Sie ALLE nachholen.

Ich wünsche Ihnen auf diesem Wege weiterhin alles Gute

Ihre

Gertrud Knoll

Erste Bürgermeisterin

Bürgerserviceportal - Unsere Verwaltung ONLINE



Über das Bürgerserviceportal auf unserer Homepage finden Sie bereits zahlreiche Verwaltungsleistungen, welche Sie online ganz bequem von zuhause aus oder unterwegs abrufen können. Gerade in der aktuellen Zeit ersparen Sie sich hierdurch Terminvereinbarungen, Wartezeit und den Weg zu uns ins Rathaus. Die Verwaltungsleistungen können, falls notwendig auch gleich online bezahlt werden.

Jede Woche stellen wir Ihnen hier eine neue Verwaltungsleistung vor, welche Sie online bereits abrufen können.

Für die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister werden Sie vom Bürgerservice Portal direkt auf das Online-Portal des Bundesamtes für Justiz geleitet. Dort können Sie dann Ihre Daten eingeben, bezahlen und die Auskunft anfordern. Diese wird Ihnen im Regelfall vom Bundesamt für Justiz direkt zugesandt. Die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister ergibt sich aus der Gewerbeordnung und ist in verschiedene Gruppen eingeteilt wie zum Beispiel Gewerbeuntersagungen, Bußgeldentscheidungen und strafgerichtliche Verurteilungen.

Ende des amtlichen Teils

WIR GRATULIEREN



Neueröffnung einer weiteren Hausarztpraxis in Wertach

Am 16. November 2020 eröffnete Frau Hilke Windmüller, Fachärztin für Allgemein- und Notfallmedizin, im AÜW-Haus in der Marktstraße ihre Hausarztpraxis.

Durch die Auflösung der Hausarztpraxis Wagner im Juni 2020 war die medizinische Versorgung für das Gemeindegebiet Wertach und der angrenzenden Gemeinden, insbesondere auch aufgrund der vielen touristischen Übernachtungen in Wertach mit der Fachklinik St. Marien und dem Kolping-Allgäuhaus, einer medizinisch-hausärztlichen Unterversorgung.

Frau Bürgermeisterin Gertrud Knoll freut sich, dass Frau Windmüller den Standort für ihren Start in die Selbstständigkeit Wertach gewählt hat und wünschte Frau Windmüller mit ihrem Team einen guten Start.



Foto: Markt Wertach

Glückwünsche zum 95. Geburtstag

Am 20. November 2020 feierte **Frau Theresia Strele** im kleinen Kreise ihrer Familie in Enthalb der Ach ihren 95. Geburtstag.

Zu diesem besonderen Fest gratulierten Frau Bürgermeisterin Gertrud Knoll für den Markt Wertach und Herr Pfarrer Rolf Högner für die Kath. Pfarrgemeinde der rüstigen Jubilarin recht herzlich.

Frau Theresia Strele verlegte ihren Wohnsitz im Jahre 2011 vom Tirol nach Wertach und lebt seitdem bei ihrer Tochter mit Familie in Enthalb der Ach.

Bis vor der Corona Pandemie war ihr tägliches Schwimmen in Wertacher Freibad ein MUSS. Jedoch gibt es auch jetzt für Theresia Strehle keine Langeweile, denn mit zehn Enkeln und acht Urenkeln ist immer etwas los und gibt der drittältesten Bürgerin von Wertach das Gefühl auch im hohen Alter gebraucht zu werden.



Frau Strele mit Frau Bürgermeisterin Gertrud Knoll